

Förderung: ökologische Materialien für die Gebäude-Sanierung

Berücksichtigt werden Produkte und Komponenten, die für die Konstruktion, den Innenausbau und die technische Ausstattung eines Gebäudes verwendet werden. Produkte für Möblierung, Pflege und dergleichen werden NICHT angerechnet.

- Förderhöhe: 5 % von Ausgaben (netto) für den Einsatz ökologischer Produkte, max. 500,- / pro Einreicher und pro Jahr
- Nachweis über Vermerk auf der Rechnung laut untenstehenden Angaben, Einreichung am Gemeindeamt nach erfolgter Rechnungslegung (mit Zahlungsnachweis)
- Gefördert werden nur Ausgaben, die bei Semriacher Betrieben getätigt wurden.
- Einreichen können alle in Semriach gemeldeten Personen (pro Haushalt kann nur eine Einreichung erfolgen) und Betriebe.
- Die Förderung wird nur an Endverbraucher (Private und Betriebe) ausbezahlt, nicht an den verarbeitenden Betrieb.

Gefördert wird:

- Der Einsatz von Produkten mit Umweltzeichen laut nachfolgender Aufzählung (Punkt 1)
- Der Einsatz von Produkten, die die effektive Nutzung der verfügbaren Wasserressourcen sicherstellen laut nachfolgender Aufzählung (Punkt 2)
- Die Verwendung von heimischem bzw. zertifiziertem Holz (Punkt 3)

1. Einsatz von Produkten mit Umweltzeichen

Anforderungen

Als hohe Umweltstandards für Bauprodukte werden folgende Umweltzeichen (Umweltpunktdeklarationen des Typ I nach EN ISO 14024) anerkannt:

- Österreichisches Umweltzeichen
- natureplus
- IBO-Prüfzeichen

Produktlisten finden sich unter:

- Umweltzeichen (UZ): <https://www.umweltzeichen.at/de/suche> (In der zweiten Zeile der Suchfelder das entsprechende Umweltzeichen, z.B. UZ 17 Wandfarben, auswählen)
- Natureplus: <https://www.baubook.at/natureplus/?SW=32>
- IBO Prüfzeichen: <https://www.ibo.at/materialoekologie/produkte-mit-ibo-pruefzeichen>

Folgende Produkte mit den dazugehörigen Prüfzeichen werden bei der Förderung berücksichtigt:

- **Wärmedämmstoffe** (UZ 43, 44, 45, natureplus, IBO-Prüfzeichen)
- **Mineralische und mineralisch gebundene Bauprodukte** (UZ 39, natureplus, IBO-Prüfzeichen)
- **Holz und Holzwerkstoffe** (UZ 07, natureplus):
- **Fußbodenbeläge** (UZ 07, 35, natureplus)
- **Beschichtungen, Anstriche, Farben und Lacke** (UZ 01, 17, natureplus)

2. Einsatz von Produkten zur effektiven Nutzung der verfügbaren Wasserressourcen

Anforderung

Durch eine sparsame und gleichzeitig effektive Nutzung der verfügbaren Wasserressourcen soll sichergestellt werden, dass sowohl die langfristige Verfügbarkeit als auch die hohe Qualität des Wassers erhalten bleiben.

- Wasserhähne an Handwaschbecken und Spülarmaturen haben einen maximalen Wasserdurchfluss von 6 Litern/min
- Duscharmaturen haben einen maximalen Wasserdurchfluss von 8 Litern/min.
- Toiletten, einschließlich WC-Anlagen, Becken und Spülkästen, haben ein volles Spülvolumen von höchstens 6 Litern und ein durchschnittliches Spülvolumen von höchstens 3,5 Litern
- Urinale sind mit einer automatischen (zeitlich begrenzten) oder manuellen Steuerung ausgerüstet, so dass keine kontinuierliche Spülung erfolgt und dass ein ununterbrochenes Spülen vermieden wird. Urinale haben ein volles Spülvolumen von höchstens 1 Liter.
-

3. Einsatz von heimischem bzw. zertifiziertem Holz

Anforderung

Gefördert wird der Einsatz von zertifiziertem Holz nach PEFC- bzw. FSC-Kriterien, sowie Holz, das beim örtlichen Sägewerk Rauch (Selbstauskunft heimisch, Umkreis von 50 km) bezogen wird.

Informationen zu Holz Zertifikaten:

- PEFC: <https://www.pefc.de/pefc-siegel/>
- FSC: <https://www.fsc-deutschland.de/oesterreich/>